

# **Certified Software Product Manager**

## ***Produkterfolg durch professionelles Produktmanagement***

### *Trainings-Exposé*

#### **Überblick**

Gutes Produktmanagement ist entscheidend für den Erfolg von Produkten – gerade auch für Software- und Internet-Angebote, da hier die Produktmanager besondere Freiheitsgrade haben, die bei physischen Produkten nicht existieren: zum Beispiel bei der Definition des Produkts und seiner Funktionalitäten – „mit Software geht alles“ - oder bei der Wahl des Distributions- und Bezahlmodells.

Diese große Gestaltungsfreiheit stellt nicht nur bei der anfänglichen Festlegung der Produktstrategie eine Herausforderung dar, sondern über den ganzen Lebenszyklus des Produkts - bei jedem neuen Release und bei jeder Anfrage für kundenspezifische Extras.

Hinzu kommt, dass der typische Aufbau von Software-Organisationen auch besondere Anforderungen an die Fähigkeiten zur Zusammenarbeit mit anderen Funktionen stellt. Hier ist die Rolle des Software-Produktmanagers oft nicht klar abgegrenzt, z.B. wenn es um Spezialwünsche von Neukunden oder um Erweiterungswünsche existierender Kunden geht.

Als Konsequenz sind Software-Produktmanager häufig durch kurzfristige taktische Aufgaben sehr stark ausgelastet und wichtige strategische Aufgaben, wie z.B. die Überwachung des Markterfolgs und die Planung der weiteren Produktentwicklung, kommen zu kurz.

Klassische Produktmanagement-Trainings sind in der Regel auf die Bedürfnisse von Produktmanagern für physische Produkte ausgerichtet und berücksichtigen diese speziellen Herausforderungen des Software-Produktmanagements nicht.

In den letzten Jahren wurden jedoch Verfahren und Techniken für das Produktmanagement von Software- und Internet-Angeboten entwickelt. Eine führende Rolle hat hier die “International Software Product Management Association” (ISPMA), die dieses Wissen in einen Lehrplan, ein Trainingscurriculum (Syllabus) und eine international anerkannte Zertifizierung umgesetzt hat.

Dieser Kurs vermittelt eine solide Grundlage zur Planung und Ausführung der Produktmanagement-Tätigkeiten basierend auf den Vorgaben der ISPMA. So werden die Teilnehmer optimal vorbereitet auf die Zertifizierung zum international anerkannten Software Product Manager gemäß ISPMA (in englischer Sprache).

Durch eine breite Schulung aller Beteiligten an der Produktentwicklung können Software- und Internet-Firmen das Produktmanagement unternehmensweit professionalisieren und standardisieren.

## Inhalte

Um Produkte zum Erfolg zu führen müssen Produktmanager unter anderem die folgenden Fragen beantworten:

- Welchen Beitrag leistet das einzelne Produkt zu den übergeordneten Geschäftszielen?
- Welche Kundenprobleme löst das Produkt heute und in Zukunft?
- Mit welchem Geschäftsmodell und welcher Preisstrategie erreiche ich am besten die Geschäftsziele für das Produkt?
- Welche Funktionalitäten braucht das Produkt in den nächsten Jahren, um erfolgreich zu sein?
- Nach welchen Kriterien werden Anforderungen für einen Release ausgewählt?
- Wie verwalte ich Produkthanforderungen über Releases hinweg?
- Wie gestalte ich die Zusammenarbeit mit Entwicklung, Support und Test?
- Wie verhandle ich erfolgreich mit der Entwicklung und behalte dabei die Kontrolle über die Funktionalität?
- Wie kann ich zum Erfolg von Marketing und Sales beitragen?
- Was kommuniziere ich den Kunden und zu welchem Zeitpunkt?

Das Training vermittelt Antworten auf diese Fragen und liefert damit den Teilnehmern eine solide Grundlage für systematisches Produktmanagement. Die Teilnehmer können das erworbene Wissen in kleinen Fallstudien praktisch anwenden und erhalten die Möglichkeit, ihre eigenen Fragen in der Gruppe zu beleuchten.

Das Training orientiert sich am Syllabus der ISPM für das Foundation Level Training und behandelt insbesondere die folgenden Themen:

- **Einführung und Grundlagen**  
Das Software-Produkt als ein Business betrachten; wichtige Grundbegriffe, Rollen und Ziele; das Software-Produktmanagement-Framework
- **Produktplanung**  
Requirements Engineering für Produkte; Release-Planung; Roadmapping; Management des Produkts über den gesamten Produktlebenszyklus
- **Produktstrategie**  
Grundlagen: u.a. Produktdefinition und Positionierung, Liefermodell; geschäftliche Aspekte, u.a. Preisstrategie und Business Case; Management des Ökosystems; Verträge und Schutz der IP-Rechte
- **Strategisches Management**  
u.a. Einbettung in Unternehmensstrategie und Portfolio-Management; Innovationsmanagement; Markt- und Produktanalyse
- **Zusammenarbeit mit anderen Funktionen**  
Rollen und Verantwortlichkeiten; Zusammenarbeit mit Entwicklung, Marketing, Verkauf und Vertrieb, sowie Service und Support

Weitere Details zu den Inhalten finden Sie im Syllabus der ISPMA für das Foundation-Level-Training, der in englischer Sprache auf <http://www.ispma.org> verfügbar ist (FL Syllabus V1.3).

## Zielgruppen

**Neueinsteiger in das Produktmanagement** erhalten in diesem Kurs eine umfassende Einführung in moderne Methoden und Vorgehensweisen des Produktmanagements für Software- und Internet-Angebote.

**Erfahrene Produktmanager** erhalten in diesem Kurs die Möglichkeit, die eigene Arbeitsweise zu reflektieren, und insbesondere die Balance zwischen kurzfristigen Aufgaben und den strategischen, längerfristigen Aufgaben des Produktmanagements zu optimieren.

**Weitere Beteiligte der Produktentwicklung**, die die Zusammenarbeit mit dem Produktmanagement verbessern möchten oder die sich in Richtung Produktmanagement entwickeln wollen, erhalten Kenntnisse und Werkzeuge, um den Prozess effektiver zu unterstützen.

In Frage kommen: Marketing Manager, Product Owner, Software-Architekten, Entwicklungsleiter, Projektmanager und Business Analysten.

## Trainingsdaten

Dauer: 3 Tage

Maximale Teilnehmeranzahl: 16

Unterrichtssprache: Deutsch

Kursmaterialien: Englisch

Die Zertifizierung erfolgt durch einen unabhängigen Anbieter und kann direkt am letzten Kurstag im Rahmen eines ca. einstündigen Multiple Choice Tests (in englischer Sprache) abgelegt werden. Bei bestandener Prüfung wird das Zertifikat „Certified Software Product Manager“ verliehen.



## Ihre Trainer



**Gerald Heller** unterstützt Unternehmen bei der optimalen Gestaltung der Software Entwicklungsprozesse. Seine Schwerpunkte liegen im Anforderungs- und Testmanagement für iterativ-inkrementelle Entwicklungsprozesse. Dabei legt er besonderen Wert darauf, Software ganzheitlich über den gesamten Produktlebenszyklus wahr zu nehmen und zu verwalten.

Gerald Heller besitzt mehr als 30 Jahre Erfahrung im Bereich der Softwareproduktentwicklung für globale Märkte. Bei Hewlett-Packard etablierte und betreute er den weltweiten Anforderungsprozess für das Softwarebusiness.

Als Gründungs- und Boardmitglied der International Software Product Management Association (ISPMA) ist es ihm ein besonderes Anliegen, den Beruf des Software Produktmanagers zu professionalisieren.

Gerald Heller studierte Informatik an der Friedrich Alexander Universität Erlangen.



**Barbara Hoisl** unterstützt Software- und Internet-Unternehmen bei der strategischen Planung und Unternehmensentwicklung - mit den Schwerpunkten Business Planning, Geschäftsmodellentwicklung, Markteintritt und Wachstumsstrategien.

Sie verfügt über umfangreiche Erfahrung mit der Positionierung und Geschäftsmodellentwicklung für Software- und Internet-

Angebote.

Im Software-Bereich verantwortete sie bei Hewlett-Packard über viele Jahre die Entwicklung und die Wachstumsstrategie von komplexen Enterprise Software-Produkten - unter anderem als Projektleiterin, als R&D-Manager und als Business Planning Manager, sowie im Bereich Strategie und Globale Unternehmensentwicklung.

Barbara Hoisl studierte Informatik mit Nebenfach Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Kaiserslautern.